

<b>Zeitschrift:</b>	Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
<b>Band:</b>	21 (1934)
<b>Heft:</b>	12
<b>Artikel:</b>	Handwebereien von Frau Lili Humm SWB, Zürich ; Gunta Sharon und H.O. Hürlimann SWB, Zürich ; Frau Edith Naegeli SWB, Zürich ; Atelier Silvia (S. v. Salis SWB, und E. Kraft) Zürich ; Frau Elsi Giauque SWB, Ligerz
<b>Autor:</b>	Naegeli, Edith
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-86576">https://doi.org/10.5169/seals-86576</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

DAS WERK  
Zwölftes Heft 1934

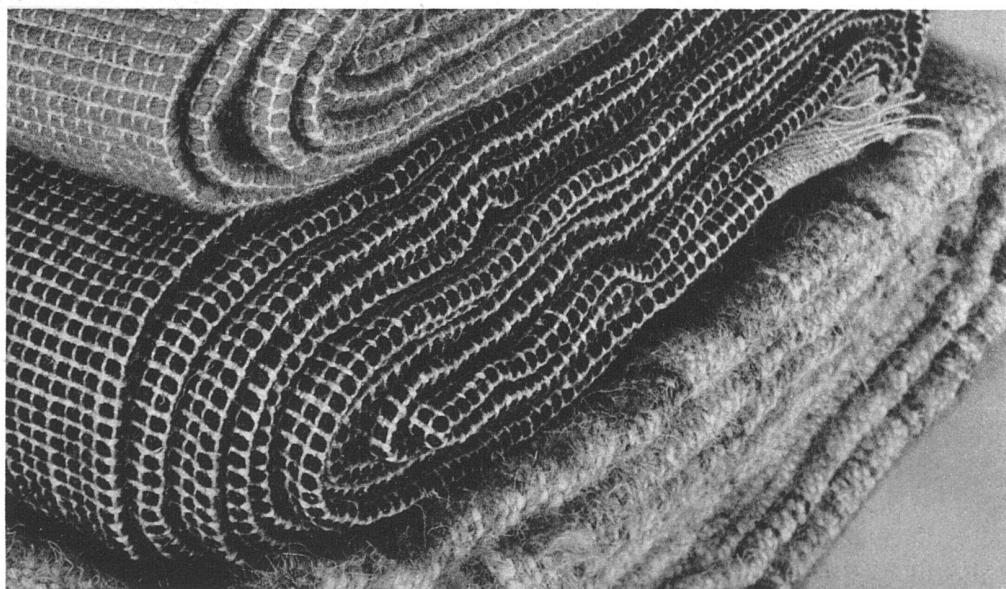
Handwebereien von  
Frau Lili Humm SWB,  
Zürich

Alle Aufnahmen der Arbeiten  
von Frau Lili Humm sind von  
Bettina Jenny, Fotografin, Zürich.

Kleiderstoff aus brauner Wolle  
und handgesponnener dunkler  
Seide. Pullover aus  
der gleichen Seide

unten:  
Zellenstoff für Möbel,  
Leinen und Wolle

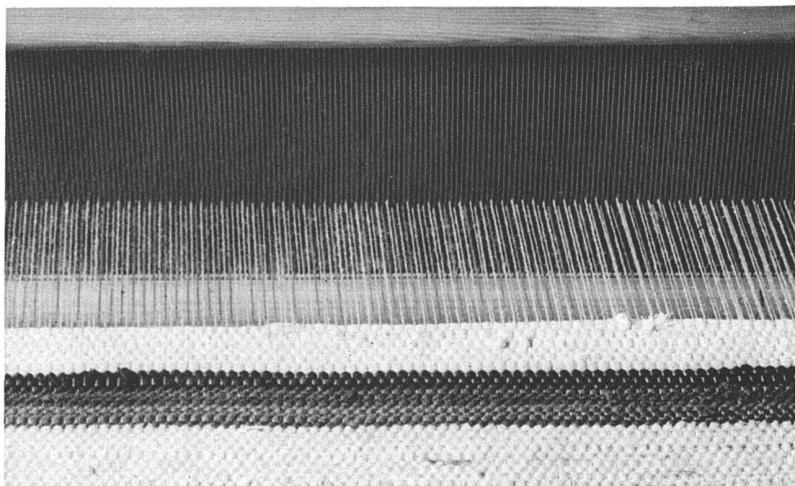
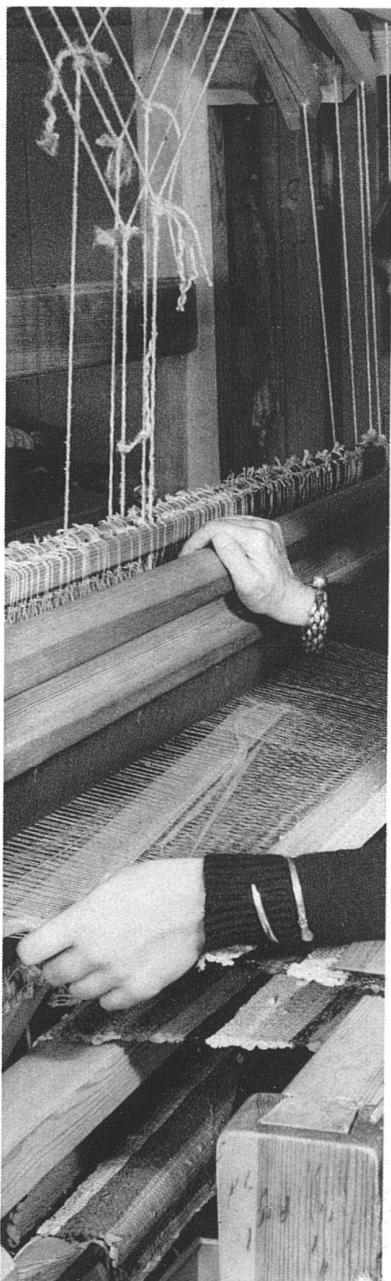
Man würde es von diesem so  
einfachen Stoff nicht glauben, dass  
er das Ergebnis vieler Versuche  
ist. Die regelmässigen, viereckigen  
Zellen ergeben sich nur bei Ver-  
wendung bestimmten Materials  
und bestimmter Fadendicken.



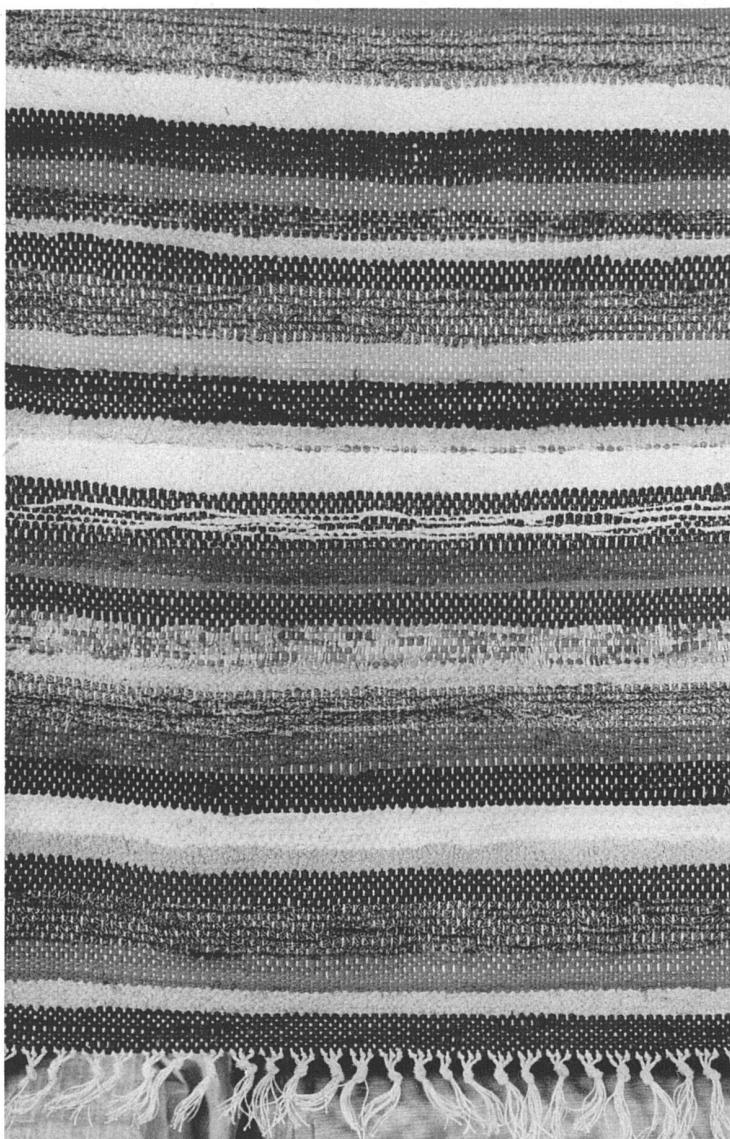


Zugeschnittenes Material für Restenteppiche

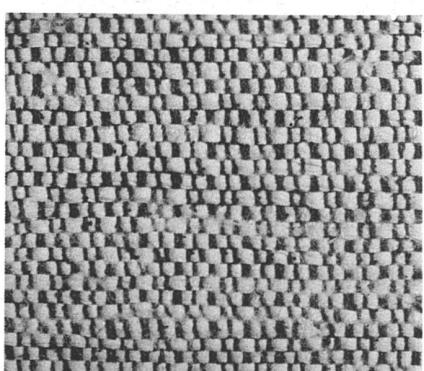
Handwebereien von Frau Lili Humm SWB, Zürich



links und oben: Restenteppich in Arbeit am schwedischen Webstuhl  
unten: Fertiger Restenteppich aus Hanfzettel mit Wolleeinschlag

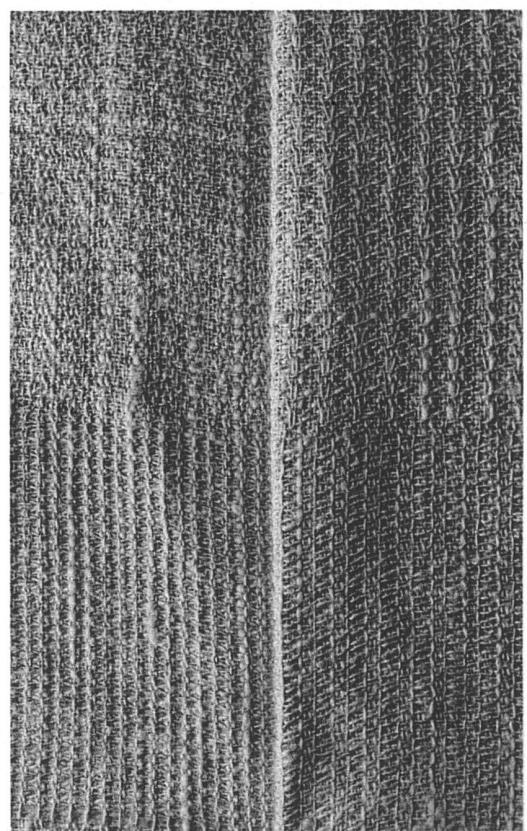
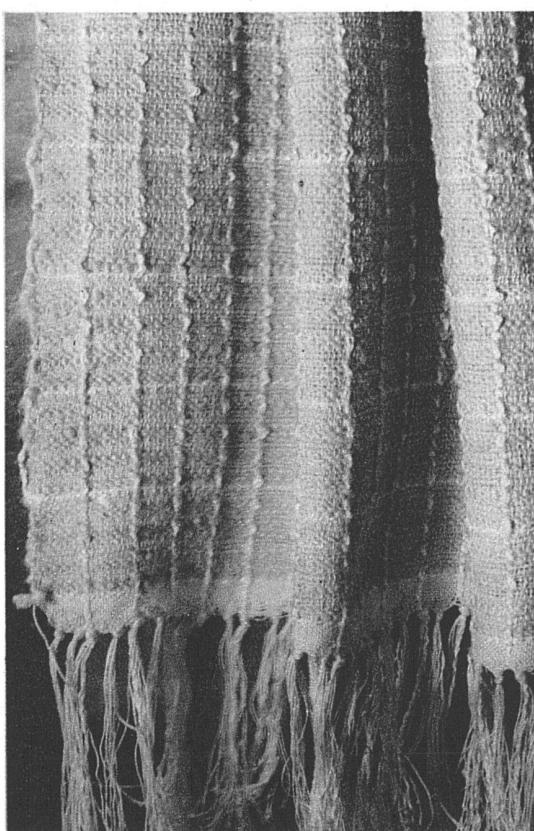


unten: Möbelstoff aus Seide (vergrössert)





Handwebereien von Frau Lili Humm SWB, Zürich Legenden nächste Seite



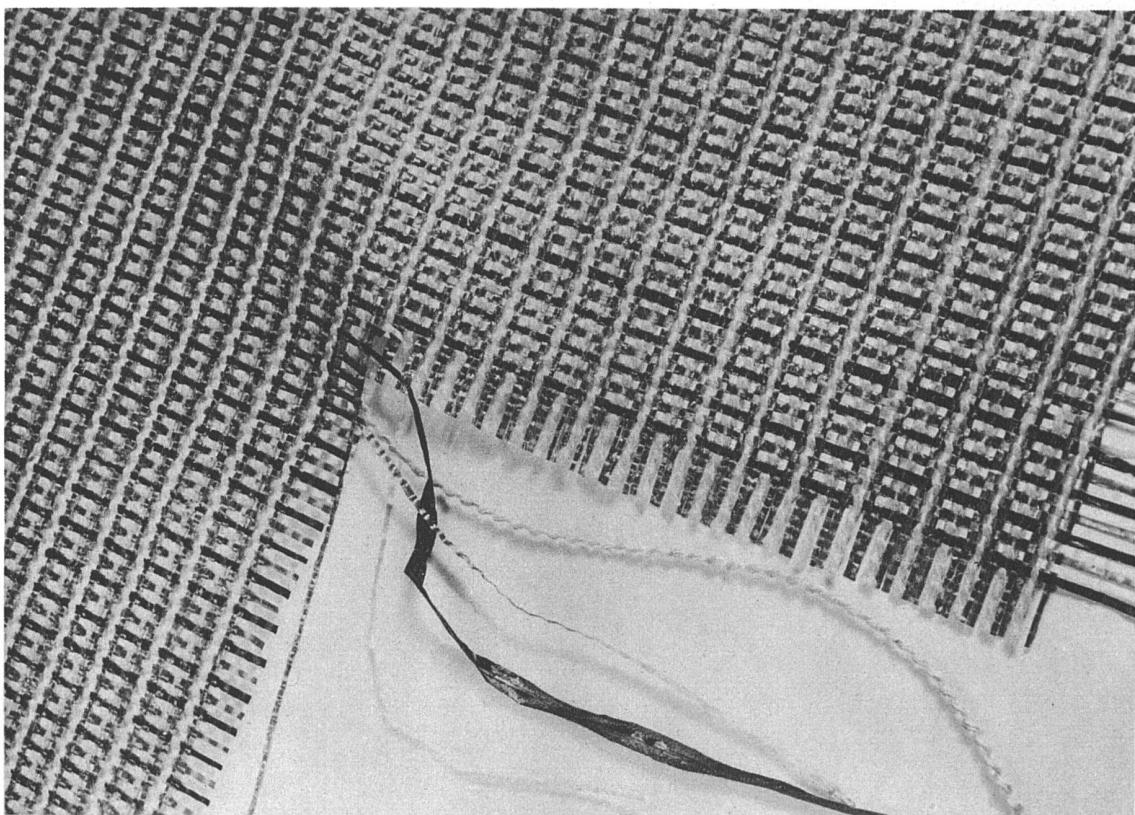


Vorhangsstoff, crème, aus Kunstseide und Kreppgarn

**SH-Stoffe Gunta Sharon und H. O. Hürlimann SWB, Zürich**

Legenden zu Seite 356:

- oben: Kleiderstoff aus weißer Wolle und roher Seide (oben von hinten durchleuchtet)
- unten links: Vorhangsstoff aus handgesponnener Seide und Kunstseide
- unten rechts: Stoff aus unregelmäßig gesponnener Seide in verschiedenen Strukturen

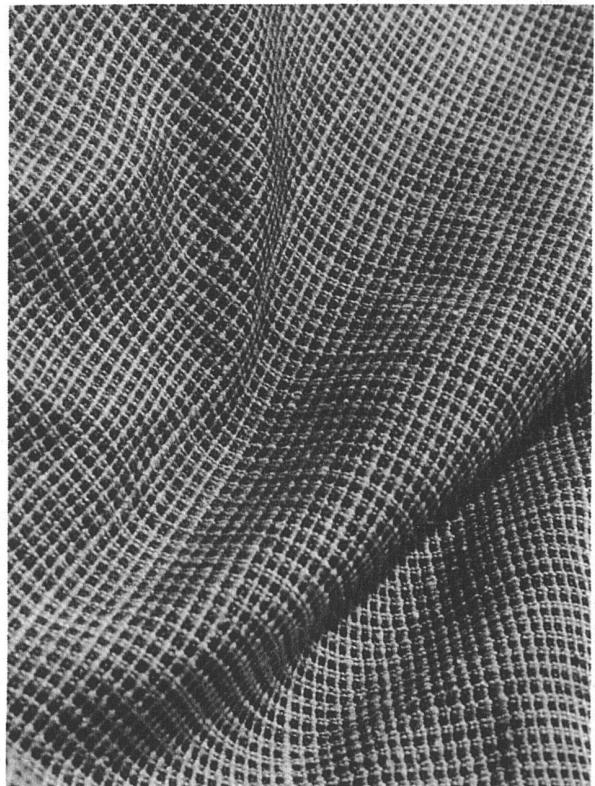
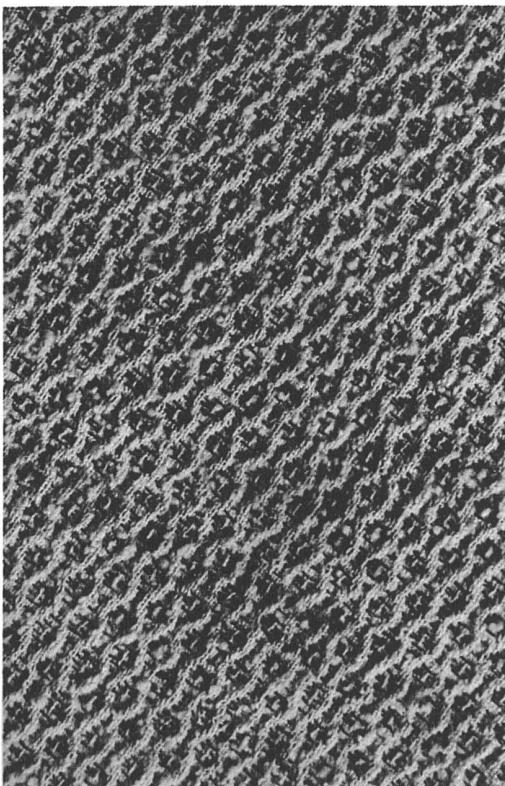


Wandbespannstoff aus Cellophan, weiss, rot und schwarz

SH-Stoffe Gunta Sharon und H. O. Hürlimann SWB, Zürich

Mantelstoff, weiss und grau, aus Wolle und Seide

Kleiderstoff, beige und grau, aus Tussahschappe und Seidenwolle





Vorhangstoff aus Cellophan und Baumwolle, weiss und schwarz

SH-Stoffe Gunta Sharon und H. O. Hürlimann SWB, Zürich



**Frau Edith Naegeli SWB, Zürich**

oben: Gebrauchsteppich für Wohn- und Esszimmer, gewebt,  $2 \times 2,80$  m. Haargarn und handgesponnene Wolle aus dem Wallis. Grund gelb mit schwarz-weiss gesprenkeltem Garn  
 rechts: Gebrauchsteppich für Ess- und Wohnzimmer, gewirkt  $2,15 \times 3$  m. Schweizerische handgesponnene Wolle, naturfarbig, mit wenig Haargarn; naturocker, naturweiss und schwarz und zwei gefärbte Töne in terra di Siena  
 unten: Gewirkter Läufer. Haargarn mit etwas handgesponnener Wolle; Grund milchig weiss, Figuren silbergrau, leicht gesprenkelt, kleine Ornamente in lichtzinnrober. Besitz B. G. Grösse  $1,20 \times 4,50$  m

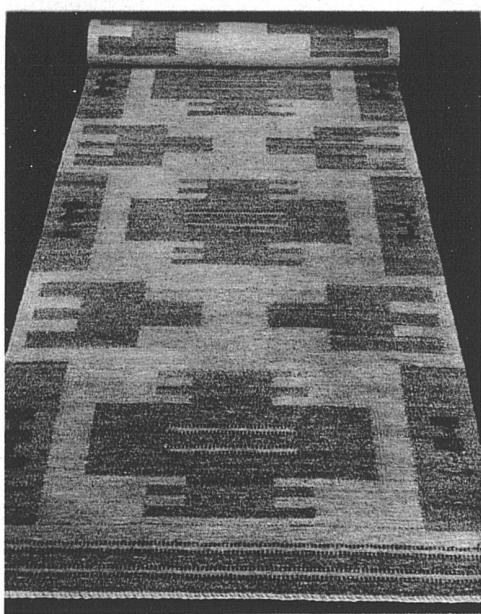
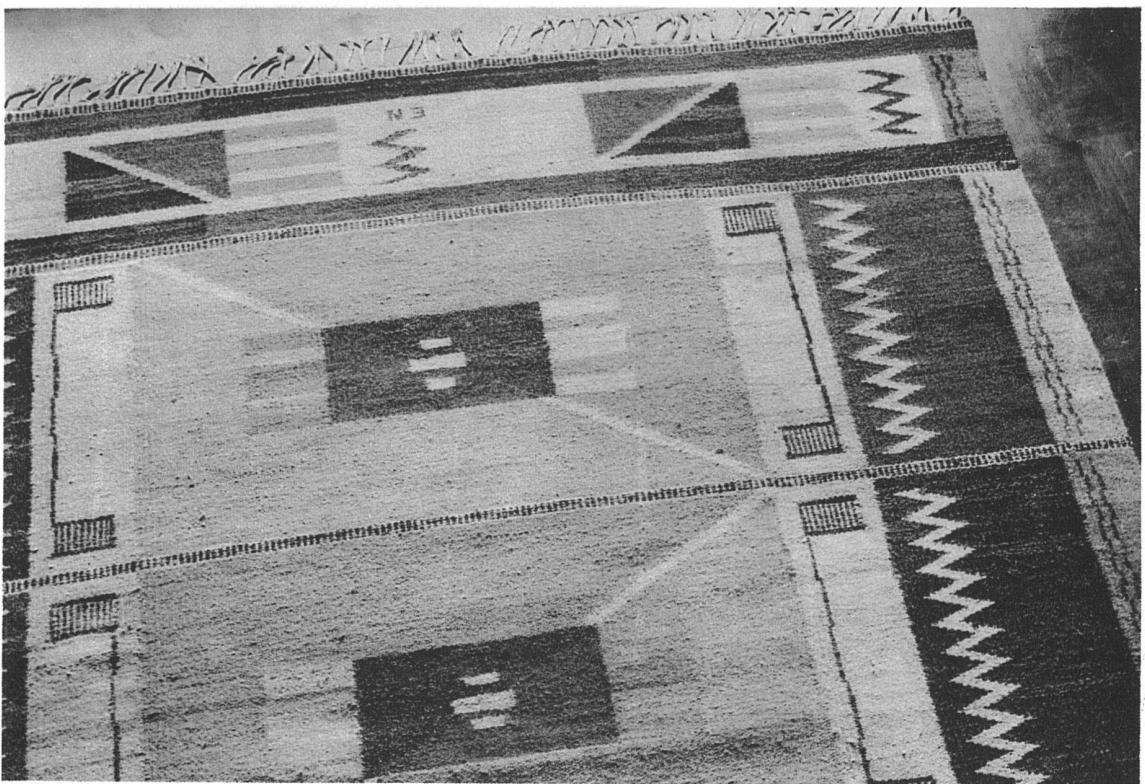


Foto links unten von Howald Moeschlin, Uetikon am See (Zürich)



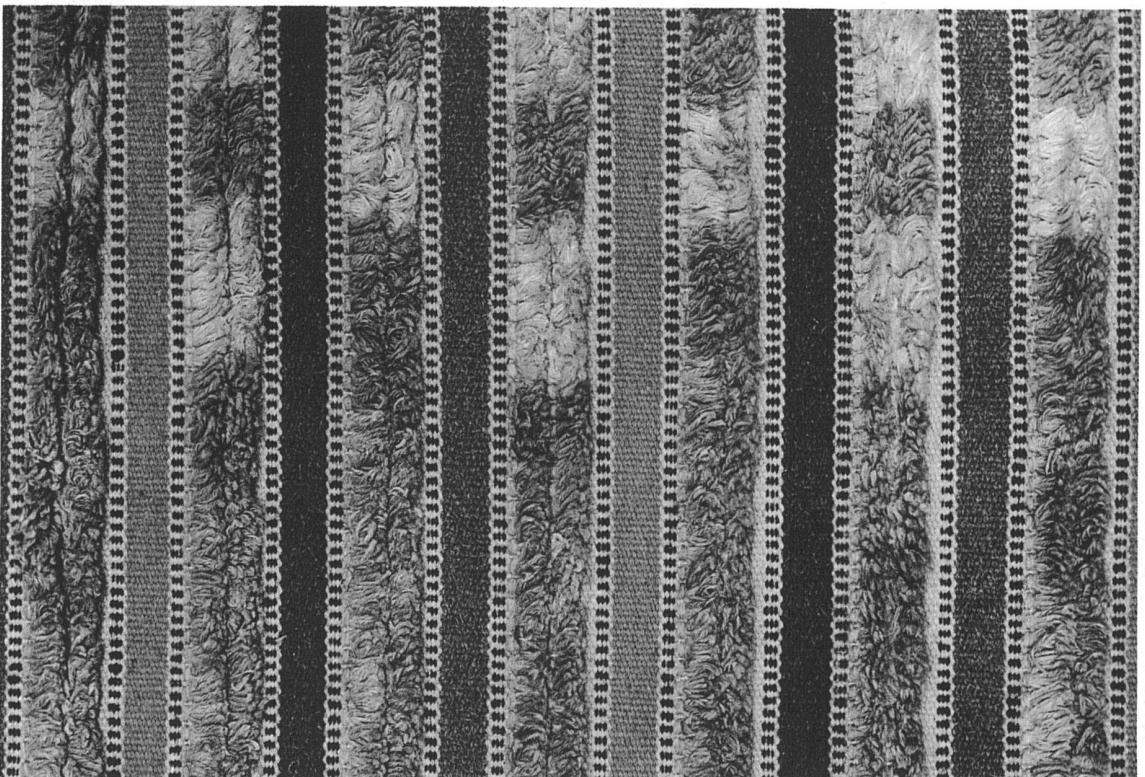


Wirkteppich «Spiegel», Haargarn. Grosses Felder hell und mittelblau, die dunklen Felder rehbraun und braunschwarz, Zick-Zack lichtes Rot und Gelb abwechselnd. Dieser Teppich schmückt das Entrée im Möbelgeschäft Sibold & Cie., Zürich. Grösse 1,80 × 4,50 m

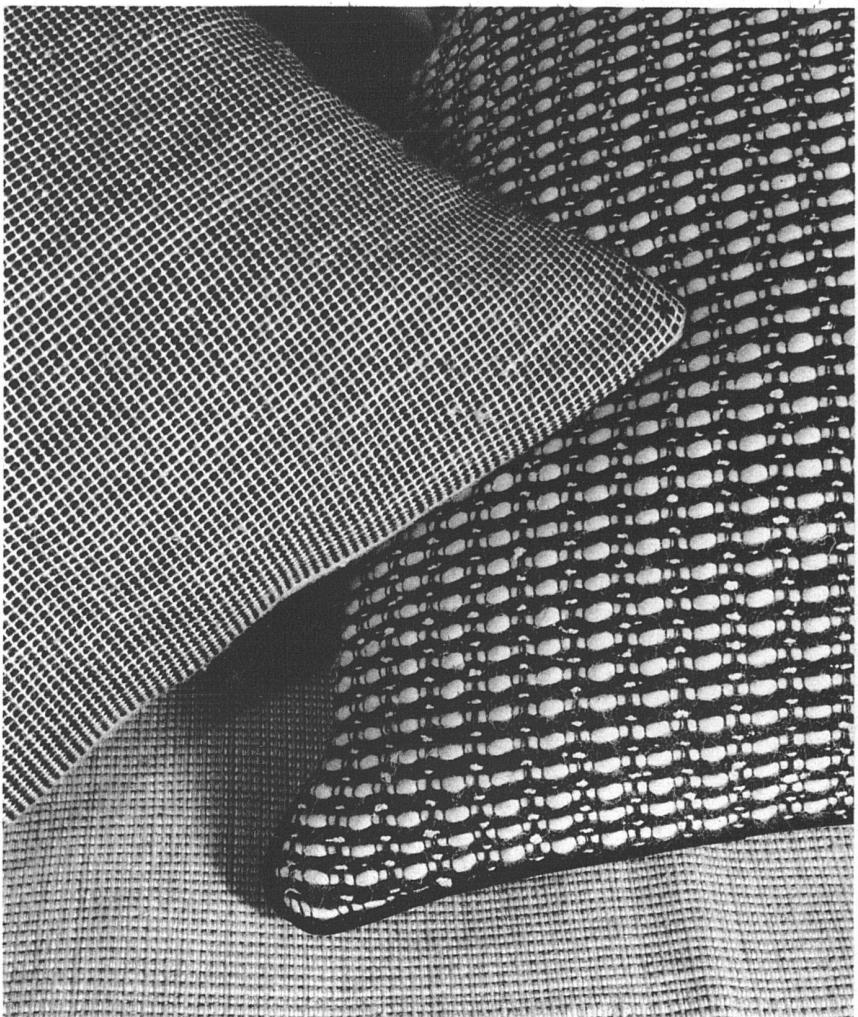
**Handgewebte Teppiche von Frau Edith Naegeli SWB, Zürich**

Fotos Hans Finsler SWB, Zürich

Halb-Rya, im Besitz des Kunstgewerbemuseums Zürich. Mischtechnik geknüpft und gewebt. Grund: Haargarnstreifen in drei verschiedenen Blaurot und Börtschen naturweiss und schwarz; Noppen echt indigo gefärbtes und naturfarbiges Hanfgarn. Grösse 1,20 × 2 m



Atelier Silvia  
Handweberei SWB, Zürich  
(Silvia v. Salis und Emmi Kraft)



Zwei Kissen und Möbelbezug



Tischtuch und Serviette in Leinen

**Atelier Silvia**  
**Handweberei SWB, Zürich**  
(Silvia v. Salis und Emmi Kraft)

drei Stoffballen:

oben:

Möbelbezug in Schwarz und Gold,  
Zettel Baumwolle, Schuss Wolle  
und Baumwolle

Mitte: Dekorations- und Kleiderstoff  
Zettel Bourette, Schuss Leinennoppen  
und Bourette

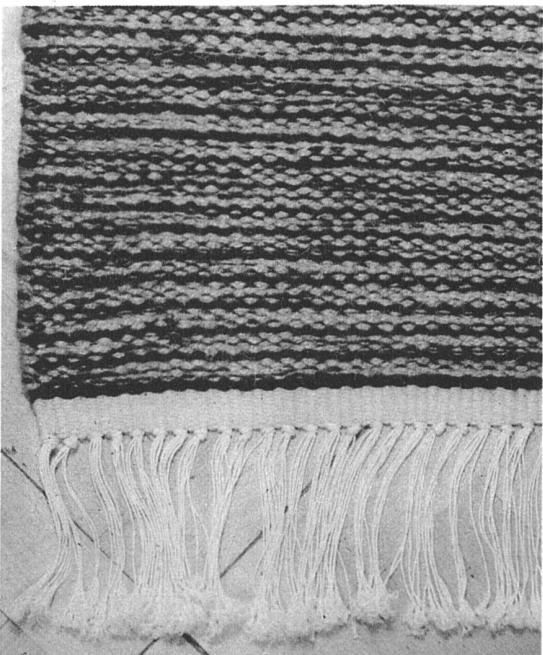
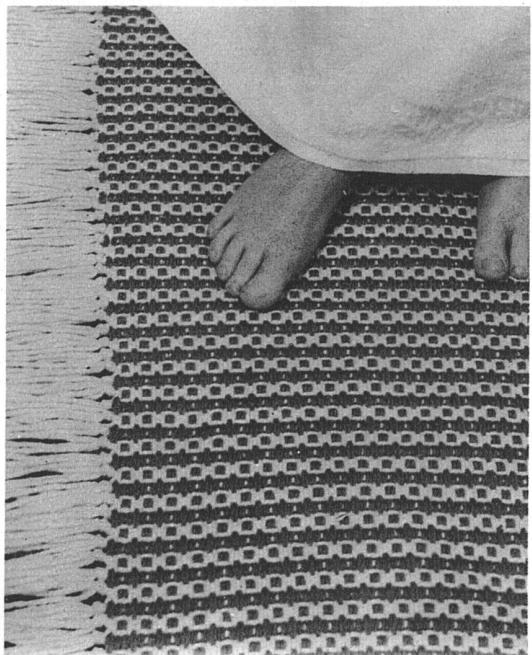
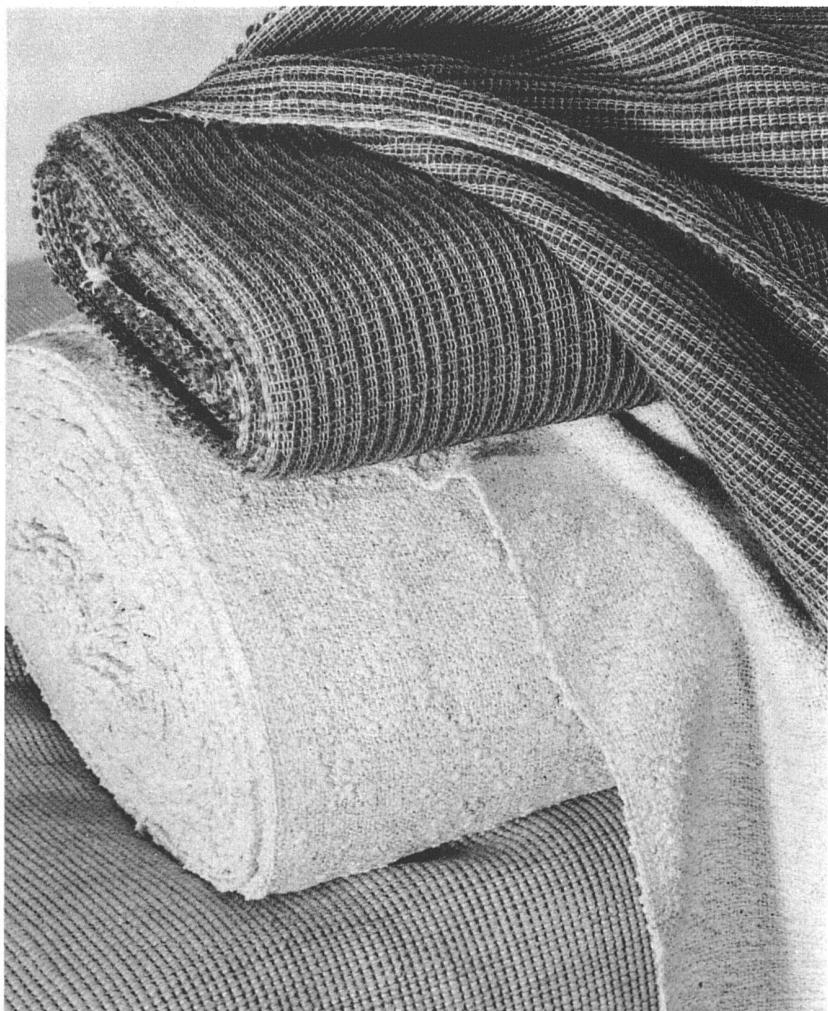
unten: Möbelstoff in roten Tönen  
Zettel dreifarbig rot, Schuss rote  
Wolle und feiner schwarzer Faden

unten links

Badeteppich aus Baumwollgarn

unten rechts:

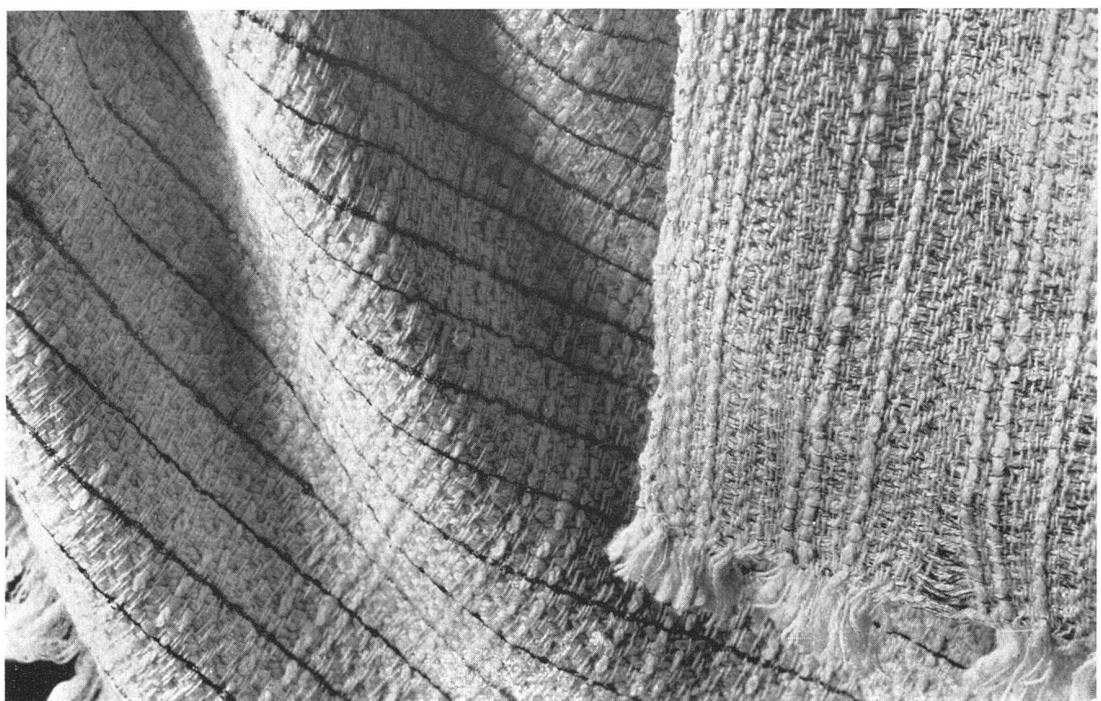
Teppich in melierten Farben, Wolle





Strukturgewebe aus Cordonet und Kunstseide, für Abendkleider

Frau Elsi Giauque, Handweberei SWB, Ligerz am Bielersee



Mantelstoff aus weisser Seidenwolle, dunkler Schuss aus Kunstseide, weisser Doupionseide  
Klischees aus «Das ideale Heim», Verlag Schönenberger & Gall, Winterthur

Frau Elsi Giauque SWB, Ligerz

Mantelstoff, Kette und Schuss aus reiner schwarzer Bündner Wolle mit weisser Doupionwolle

